

Die elektrophysikalische Mauerentfeuchtung

Wenn Sie bei **aufsteigender kapillarer Feuchtigkeit** keine **Fehl-Investitionen** in die Lösung Ihres **Feuchtigkeits-Problems** machen wollen, und eine **dauerhafte Entfeuchtung** des Kellers **Ihr Ziel** ist,

... dann sollten Sie nicht **irgend ein Produkt**, sondern die **Lösung** Ihres **Problems** kaufen !

Kurz - Bündig - Knackig

Eine erfolgreiche Lösung bei kapillar aufsteigender Feuchtigkeit kann nur die **Beseitigung der Ursache** sein.

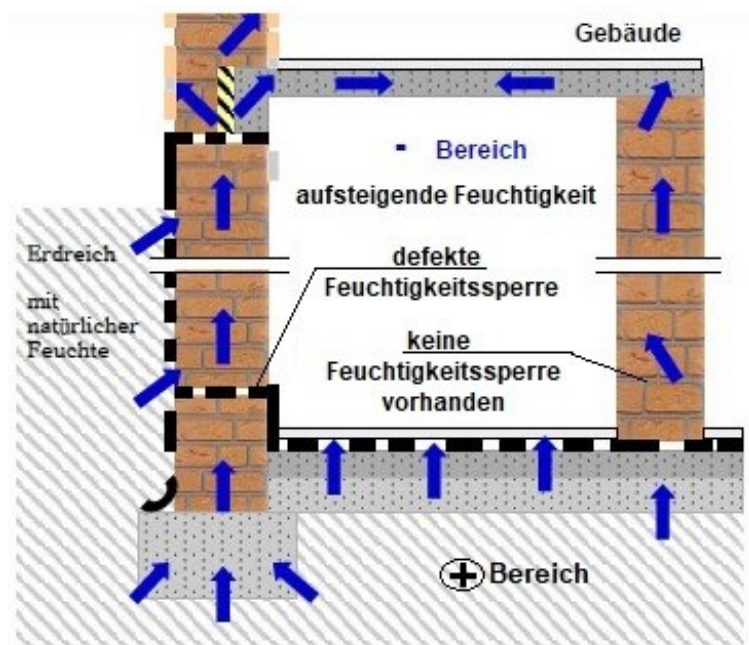
Durch den **sogenannten Kapillareffekt** zieht Wasser ins Mauerwerk ein, und zwar sowohl vertikal als auch horizontal.

Als Kapillareffekt bezeichnet man einen Unterdruck, der durch die **Oberflächenspannung des Wassers** in Verbindung mit der kapillaren Struktur (viele kleine Röhren) des Gesteins entsteht.

Das Wasser, welches dadurch ins Mauerwerk eindringt, bringt aus dem Erdreich **Mineralien** mit, unter anderem auch **Salze**.

Und diese Salze verändern das **elektromagnetische Feld** zwischen Mauerwerk und Erdreich .

Durch die einziehenden Salze verändert sich das **Spannungsfeld** und das Mauerwerk wird gegenüber dem Erdreich immer mehr **Minus** !



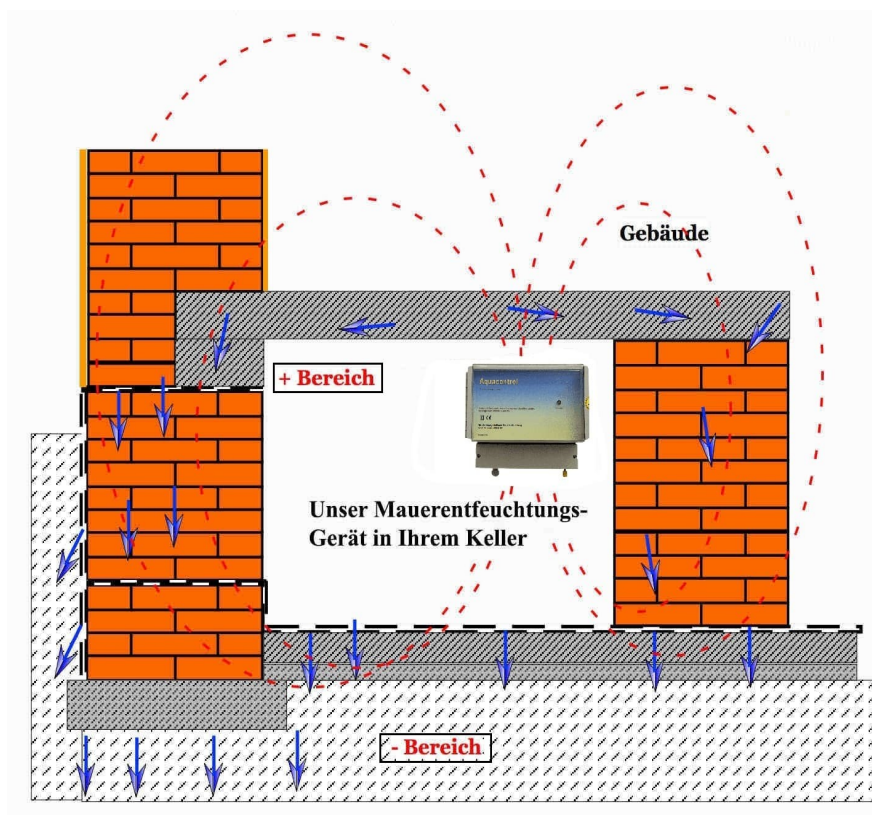
Die Wirkungsweise basiert auf dem **physikalischen Gesetz**, was Professor Reuss bereits 1806 nachgewiesen hat, dass **Wasser genauso wie Strom** in einem elektromagnetischen Feld immer vom **(+) Pluspol** zum **(-) Minuspol** fließt.

➔ Der **Grund** dafür sind die im Wasser befindlichen **Ionen**.

Der Physiker sagt: „ Die Erdenergie hat einen **Pluspol**, das Gebäude hat einen **Minuspol**. Die Erdenergie ist etwas stärker als die Energie, die im Haus vorhanden ist.“

Und genau da kommen wir ins Spiel mit der elektrophysikalischen Mauerentfeuchtung. Dabei wird mit einem Steuergerät ebenfalls ein elektromagnetisches Feld via Induktion erzeugt.

Die entstandene Potenzialerhöhung (– Spannung) des Mauerwerkes wird damit so weit reduziert, dass das Wasser durch die **Erdanziehungskraft** und seinem **Eigengewicht** wieder ins Erdreich abfließt.



Ein Teil der Feuchtigkeit verdunstet dabei auch durch die Innenwände in die Raumluft. Ein gute Querlüftung, Austausch der Raumluft, ist dabei **sehr wichtig**.

Wir können Ihnen versichern, dass es bei kapillar auftretender Feuchtigkeit keine andere **wirtschaftlich vertretbare Lösung** als die elektrophysikalische Mauerentfeuchtung gibt, um sowohl die Wände als auch die Bodenplatte eines Gebäudes **dauerhaft** zu trocknen.

Feuchte Wände sind eine Gefahr für unsere Gesundheit und mindern dazu **erheblich** die Wertigkeit eines Gebäudes

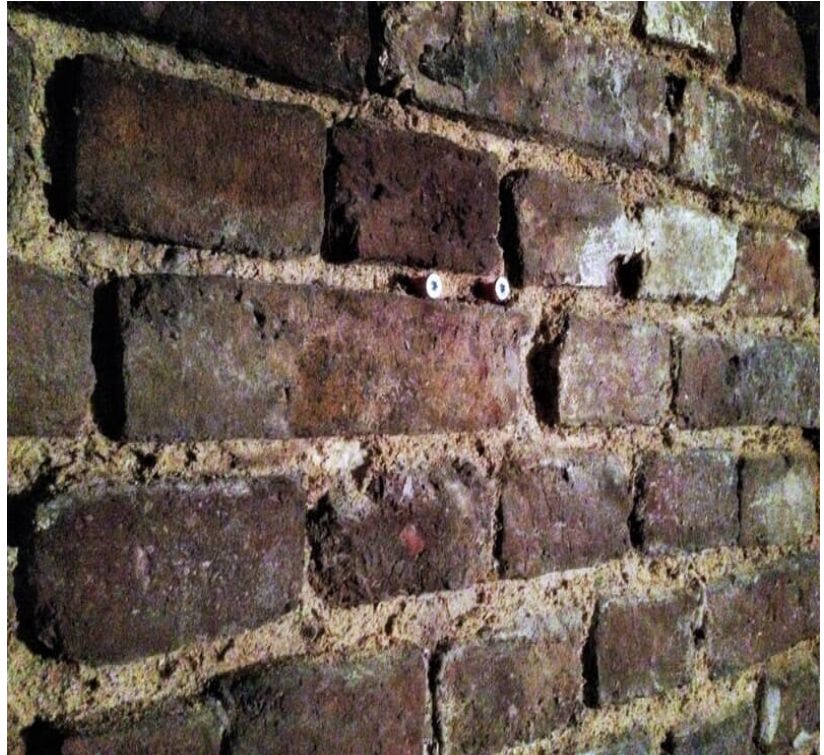
Dabei ist das Messverfahren von besonderer Bedeutung. Wir installieren **Messstifte im Mauerwerk**, die dort dauerhaft verbleiben.

Dann wird mit einer **Widerstandsmessung** die **Ist-Situation** ermittelt und dann die Feuchteentwicklung **dokumentiert**.

Also ein **Vorher-Hinterher Messverfahren** das **nicht manipulierbar** ist. Sie können also schwarz auf weiß sehen, ob wir unser Garantieverprechen einhalten.

Bei Freimuth Mauerentfeuchtung steht die aktive Entfeuchtung immer in Verbindung mit einer **Garantie**.

Die Messwerte **protokollieren wir schriftlich** mit dem Einbau, dann nach einem viertel Jahr und dann noch einmal nach einem halben Jahr, bis das Haus **nachweislich trocken** ist.



Speziell durch unsere „Starken Garantien“ ist diese nicht invasive Methode der **aktiven und dauerhaften Entfeuchtung** eine perfekte Alternative zur aufwendigen und teuren Bauwerksabdichtung.

Oft haben wir schon nach ca. 2-4 Wochen erste Meldungen vom Häusle-Besitzer, das der Moder-, u. Muffelgeruch nicht mehr vorhanden ist.

Die Abtrocknung des feuchten Mauerwerks ist dann nur noch eine Frage der Zeit.

**Keine
Bauarbeiten**

**Kein
Baulärm**

**Kein
Schmutz**

**Keine
Chemie**

**Keine Veränderung
an der Bausubstanz**

Nur wenn wir den genauen Grund der Feuchtigkeit lokalisieren, können wir auch gezielte Maßnahmen ergreifen um eine dauerhafte Entfeuchtung **zu gewährleisten**.

Und, ... mit unseren starken Garantien bei einer aktiven Entfeuchtung gehen Anwender keinerlei Risiko ein.

Die elektrophysikalische Mauerentfeuchtung, die bis zu ca. 80% bei Gebäuden eingesetzt wird, die vor 1950 gebaut wurden, weil diese noch keine Sperrschichten hatten, **entfeuchtet** das Gebäude bis auf die Ausgleichsfeuchte des Steines und hält das System auch weiterhin dauerhaft intakt.

So gehen Kunden also **kein Risiko** ein.

Während der gesamten Zeit der Entfeuchtung steht bei Fragen ein persönlicher Ansprechpartner bereit. Das System ist in wenigen Stunden installiert, bauliche Maßnahmen sind nicht erforderlich.

“Wir verkaufen Ihnen eine Lösung, ... also eine Lösung für die Ursache des Feuchtigkeitsproblems in Ihrem Gebäude, und **kein Produkt“!**

Freimuth Energie- und Wassertechnik GmbH

Tel. +49 5064 1015
info@freimuth-wassertechnik.de
<http://freimuth-wassertechnik.de>
Mühlenweg 8-10
31162 Bad Salzdetfurth
Germany

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Andreas Schäfer
32469 Petershagen
0171 – 519 43 77
info@mauerentfeuchtung.net
a.schaefer@freimuth-mauerentfeuchtung.de
<http://freimuth-wassertechnik.de>